Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 63 (1990)

Heft: 5

Rubrik: Sie lesen im nächsten 'Der Fourier'

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

In eigener Sache

Am 23. 3. 90 hielt die Zeitungskommission in Zürich ihre «Generalversammlung» ab. Diesem Gremium gehören je Sektion ein Mitglied, der Zentralpräsident und weitere Mitglieder aus Redaktion und Stiftung an. Was glauben Sie, wie gross war das Interesse? Der Zentralvorstand, mit Ausnahme des Präsidenten der Zeitungskommission (der von Amtes wegen dem Zentralvorstand angehört), sowie noch vier Sektionen, waren nicht vertreten. Wo blieben diese Mandatsträger? Für mich als verantwortlichen Redaktor enttäuschend!

Wenn Sie diese Ausgabe des «Der Fourier» in Ihren Händen haben, so ist die Delegiertenversammlung unseres Gesamtverbandes bereits «über die Bühne gegangen». Unsere Monatszeitschrift kann leider aus technischen Gründen erst in der Juni-Nummer darauf eingehen. Wie wäre es denn, wenn dieser wichtige Anlass im Hinblick auf eine möglichst aktuelle Berichterstattung in der Fachzeitschrift terminlich koordiniert würde?

Auch diese Frage hat mich schon oft beschäftigt: Wer ist nun von wem abhängig? Ist unsere Fachzeitschrift auf den Schweizerischen Fourierverband (SFV) angewiesen, oder umgekehrt? Ich bin der Ansicht, dass das Miteinander einiges besser gehen könnte. Ich spüre leider zu oft, dass der Redaktor als «Konkurrenz» zum Zentralvorstand und den Sektionen betrachtet wird.

So darf es nicht mehr weitergehen. Die Redaktion ist auf Meinungsäusserungen und die tatkräftige Unterstützung der Mitglieder, Leser und Vorstände angewiesen. Von diesem Verband werden wir nicht getragen, könnte man meinen . . .

Daher ist nicht zu vermeiden, dass redaktionelle Mitarbeiter und Verantwortliche langsam, aber sicher ihre Arbeit für eine hochstehende und interessante Fachzeitschrift *und* somit auch für den Verband aufgeben. Wer hilft mit zur Lösung? Miteinander wird's besser!

Major Hanspeter Steger
verantwortlicher Redaktor

Sie lesen im nächsten ‹Der Fourier›

Die Berichterstattung über die Delegiertenversammlung vom 28. April 1990 in Murten lesen Sie in der Juni-Nummer. Wichtigste Beschlüsse und Neuigkeiten werden Ihnen in Wort und Bild angeboten.

Wie jedes Jahr üblich, werden wir wieder einen Artikel über die Versorgung einer ausländischen Armee publizieren. Unser bewährter Autor, Hartmut Schauer, wird in der nächsten Ausgabe über «Die Versorgung der niederländischen Armee» schreiben.

Wir heissen die neuen Fouriere herzlich willkommen!

Vom 30. April bis 2. Juni 1990 absolvieren Sie in Bern die Fourierschule 1/90. Während diesen fünf Wochen erhalten Sie die Fachausbildung zu Ihrer späteren Tätigkeit als Fourier. Dass diese kurze Zeit nicht genügt, wird sich im militärischen Alltag rasch zeigen.

Zu Ihrer Unterstützung veranstalten die Sektionen des Schweizerischen Fourierverbandes während des ganzen Jahres interessante ausserdienstliche Anlässe zur Aus- und Weiterbildung. Dazu gehört auch die vorliegende Fachzeitschrift ‹Der Fourier›.

Wir wünschen viel Erfreuliches!